

Das Theater Konstanz bietet

regelmäßig die Möglichkeit als

Beleuchtungsstatist*in (m/w/d)

bei den Endproben mitzuwirken.

Das Theater ist daran interessiert einen Beleuchtungsstatistepool aufzubauen und kontinuierlich zu erweitern. Im Bedarfsfall nehmen wir Kontakt mit Ihnen auf, um zeitliche Verfügbarkeiten abzuklären.

Beleuchtungsstatist*erie – was ist das?

Beleuchtungsstatist*innen werden bei den sogenannten Beleuchtungsproben als Schauspieldouble eingesetzt. Dabei stehen sie während der Probe auf der Bühne im Scheinwerferlicht. Diese Proben finden meist nachmittags und in den Abendstunden statt, gemeinsam mit der Beleuchtungsabteilung und dem Regieteam der Inszenierung auf der jeweiligen Bühne. Die Beleuchtungsstatist*innen werden für einzelne Termine per E-Mail angefragt.

Wir setzen voraus und erwarten:

- Interesse und Aufgeschlossenheit für die Tätigkeit in einem künstlerischen Betrieb
- Zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft zu den theaterüblichen Zeiten zu arbeiten
- Freundliche und ruhige Umgangsformen auch im mitunter hektischen Probenbetrieb
- Äußerste Zuverlässigkeit
- Theatererfahrung ist nicht notwendig, wohl aber ein selbstsicheres Auftreten
- Vollendung des 18. Lebensjahres

Wir bieten:

- Einen Einblick in den Entstehungsprozess einer Neuinszenierung an einem Stadttheater
- Finanzielle Aufwandsentschädigung von aktuell 12,41€ pro Stunde
- Zwei Mitarbeitendenkarten – nach Verfügbarkeit – für die unterstützte Inszenierung

Wenn Sie Interesse an einer Mitwirkung als Beleuchtungsstatist*in haben und in die Beleuchtungsstatist*erikartei aufgenommen werden möchten, senden Sie bitte das unterschriebene Anmeldeformular an uns:

per E-Mail: Philipp.Huber@konstanz.de

per Post: Theater Konstanz, Künstlerisches Betriebsbüro, Philipp Huber
Inselgasse 2-6, 78462 Konstanz

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Philipp Huber (Tel.: 07531 900 2194) gerne zur Verfügung. Wir fördern die Chancengleichheit von Frauen und Männern. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte verwenden Sie beim elektronischen Zusenden des Anmeldebogens als Dateiformat PDF und achten darauf, dass dieser eine Größe von max. 3 MB nicht übersteigt.